

Inhalt

Einleitung	11
------------------	----

Hilfe zur Selbsthilfe in den afrikanischen Postkolonien 17 · Ein alternatives Entwicklungskonzept 19 · *Hilfe zur Selbsthilfe* als Forschungsgegenstand 23
Positionen zur Geschichte der Entwicklungsarbeit 27 · Der Kalte Krieg 28 ·
Moderne und Modernisierung 30 · Die statische Übermacht des globalen Nordens? 33 · Eine Verflechtungsgeschichte 36 · Quellen 41 ·
Zum Aufbau 45

I. Das Konzept

1. Die Suche nach der »besseren« Entwicklungshilfe: Deutsch-deutsche Konkurrenz im Kalten Krieg.....	51
--	----

Westdeutsche *Hilfe zur Selbsthilfe* gegen ostdeutsche *Internationale Solidarität* 56 ·
Warum in Afrika? 63 · Wie die bundesdeutsche Entwicklungspolitik zur *Hilfe zur Selbsthilfe* kam 68 · Von der Entwicklungshilfe zur Entwicklungsarbeit: Handlungsanweisungen für die Praxis 73 · *Internationale Solidarität* als organische und naturgemäße Zwangsläufigkeit 75

2. Die globalen Versprechen der <i>Hilfe zur Selbsthilfe</i>	79
--	----

Vom schlechten Wesen des Schenkens 80 · Selbstständigkeit durch Selbsthilfe in Afrika 81

3. <i>Hilfe zur Selbsthilfe</i> als »bestes« Entwicklungskonzept für Afrika.....	85
--	----

Entwicklung als Trauma und das Heilmittel *Hilfe zur Selbsthilfe* 85 · Die Wiederbelebung verlorener »guter« afrikanischer Traditionen 93 · Genossenschaften in Afrika: Zurück zur Urform der Selbsthilfe? 101 · Von »Eingeborenen« zu afrikanischen »Bauern« 109

4. Die lange Geschichte der *Hilfe zur Selbsthilfe*.....116
 Hunger als Antrieb in der Aufklärung 116 · Die ›protestantische Ethik‹, das katholische Subsidiaritätsprinzip und die Kritik an der Moderne 118 · Im Krieg gegen die Bedürftigkeit im langen 19. Jahrhundert 121 · Die ›Erziehung des Negers zur Arbeit‹ als *Hilfe zur Selbsthilfe*: Von Alabama nach Togo 130 · Mission und afrikanische Arbeitsethik: Von Bethel nach Lutindi 136 · Hilf Dir selbst! Globale Krisen und die Rettung der Welt durch die Techniken des Selbst 141 · Die spätkoloniale Entwicklungspolitik in Afrika: *Hilfe zur Selbsthilfe* als ›heilige Aufgabe der Zivilisation‹ 146 · Das ›Innere des Afrikaners‹ kennen: Ethnologisches Wissen als Grundlage von *Hilfe zur Selbsthilfe* 156 · Das Ende der kolonialen Zwangsarbeit und die neue Konjunktur der *Hilfe zur Selbsthilfe* 162 · Das britische *Community Development* 163 · Die französische *Animation Rurale* 169 · Afrikanische Jugend – Träger der Zukunft 172 · Hilft das alles? Die frühen Zweifel an der *Hilfe zur Selbsthilfe* in Afrika 175
5. Die strukturellen Paradoxien des vermeintlich ›besten‹
 Entwicklungskonzepts aller Zeiten.....179

II. Die Praktiker

1. Die Experten.....185
- 1.1. Expertendienste: Institutionen der *Hilfe zur Selbsthilfe*.....195
 Die Erfindung der Nichtregierungsorganisationen 195 · Die westdeutschen Expertendienste im Dienste der *Hilfe zur Selbsthilfe* 197 · Die staatliche Entsendung aus der DDR 201 · Afrikanische Expertendienste: Die Erben des Kolonialismus 204 · Tansania und Sansibar: Die Entwicklungskomitees und der »Wille des Volkes« 206 · Togo und Kamerun: Gesellschaften verordneter Selbsthilfe 220
- 1.2. Vom Experten zum Berater: Zuschreibungen
 und Anforderungen.....227
 Deutsche Experten als Freunde und Partner 229 · Postkoloniale Erwartungen an afrikanische Experten 235

1.3. Verständnis trainieren: Die Auswahl und Vorbereitung von Experten.....	239
Gegen Rassismus und Arroganz: Die Auswahl und Vorbereitung westdeutscher Experten 241 · »Kader« für die »Völkerfreundschaft«: Die Auswahl und Ausbildung von Experten in der DDR 248 · Die Auswahl und Vorbereitung afrikanischer Entwicklungsexperten 251 · Ratgeber für <i>Hilfe zur Selbsthilfe</i> 259	
1.4. Die Experten in der Praxis.....	266
Rassismus als Existenzprinzip 268 · Expertenbilder: Ins Zentrum der <i>Hilfe zur Selbsthilfe</i> gerückt 271 · Von der SS in die Entwicklungshilfe 275 · Der Habitus afrikanischer Experten 278 · Abgebrochen, gekündigt, ausgewiesen: Wenn Experten untragbar wurden 283 · Afrikanische Entwicklungsexperten im Kreuzfeuer der Kritik 289 · Erklärungen, Analysen und Rechtfertigungen 295	
2. Die Entwicklungshelfer.....	306
Jugendliche als Retter in der Not 306 · Von Verdun nach Bihar: Jugendliche für »Völkerverständigung«, Frieden und Entwicklung 310	
2.1. Die Jugenddienste.....	313
Die »Soldaten des Friedens«: Der DED 316 · Die »Botschafter im Blauhemd«: Die FDJ- <i>Freundschaftsbrigaden</i> 326 · Jugenddienste der Staatsparteien in Tansania und auf Sansibar 333 · Die <i>Jeunesse Pionnière Agricole</i> in Togo 335 · Die <i>Jeunesse Rurale</i> in Kamerun 337	
2.2. Die idealen Entwicklungshelfer.....	339
2.3. Schulen des engagierten Mitgeföhls: Die Auswahl, Motive und Ausbildung von Entwicklungshelfern.....	344
Die Auswahl 346 · <i>Hilfe zur Selbsthilfe</i> beim Lernen: Die Vorbereitung in den westdeutschen Entwicklungsdiensten der 1960er-Jahre 350 · Simulation und »Slumming«: Die Vorbereitung ab 1971 357 · Gruppenzusammenhalt ausbilden: Die Vorbereitung der Mitglieder von <i>Freundschaftsbrigaden</i> 364 · Drill und Disziplin: Die Vorbereitung afrikanischer Jugendlicher für die <i>Hilfe zur Selbsthilfe</i> 367	

III. Die Praxis

1. Projekte der *Hilfe zur Selbsthilfe*: Zur Theorie und Methodik von Fallstudien373
2. Das Archiv der Entwicklungspraxis: Kulturtechniken zwischen Peripherie und Zentrum377
 Erforschen, Planen und Evaluieren: Die Herstellung von Evidenz 380 · Berichten und Bitten: Von der Kunst, Misserfolge, Errungenschaften und Bedürfnisse plausibel zu machen 386 · Bekunden und Bezeugen: Beweise von *Hilfe zur Selbsthilfe* 392 · Wahrhaftigkeit: Die Bekundungen der Afrikaner 397
3. Drei »Musterdörfer« in Togo: Vom Vorzeigeprojekt zur Entwicklungshilferuine.....401
 Die »Musterdörfer« als Entwicklungslabore 406 · Lobpreisungen 411 · 1965: Die Wende im Projekt 413 · Leitlinien gegen Praktiken? 416 · Zur »dichten Beschreibung« des Projektverlaufs 417 · Probleme, Lösungsstrategien und unüberbrückbare Konflikte 422 · Der Bruch 427 · »Othering« und Rassismus: Deutsche Evaluationen des Scheiterns 432 · Paradoxien der Projektanlage 435
4. Das Ausbildungszentrum Wum in Kamerun: Ein Straflager als Selbsthilfeprojekt.....437
 Schule der Selbstsorge 441 · Landkämpfe 443 · Eine Schule ohne Schüler 445
 Zwangsarbeit als *Hilfe zur Selbsthilfe*? 447 · Widerstand und Vertrauenskrisen 449
5. Das Bauprojekt Bambi auf Sansibar: Anspruch und Realität der »Völkerfreundschaft«452
 Freundschaftserzählungen 457 · Plattenbauten auf Sansibar: Von Neuberlin bis Bambi 462 · Entwicklungsarbeit als Politik 467 · Selbstzweifel, Reibungsflächen und Konflikte 469 · Das Kollektiv zerfällt 474 · Ritualisiertes Ende 477
6. Die Kategorien für Scheitern und Gelingen.....482